

BEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige Barzahlung** in deutscher Reichswährung und erfolgt unter der fachmännischen Leitung des Unterzeichneten durch einen von diesem beauftragten Auktionator; die Ersteher haben auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von **zehn Prozent** zu entrichten. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgerufen.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einhalten zu lassen.

Die Zuschreibungen im Katalog erfolgten auf Grund sachverständiger Nachprüfung der Angaben der Besitzer.

Nach erfolgtem Zuschlage kann keinerlei Reklamation wegen der Beschaffenheit der Gegenstände zur Zeit des Zuschlages oder wegen der Zuschreibungen im Katalog berücksichtigt werden. Etwaige Reklamationen aus anderen Gründen sind nach Ablauf von vier Wochen nach dem Zuschlag ausgeschlossen.

Die Ansteigerer haben ihre Ankäufe nach jeder Vakation zu übernehmen und den Steigerungspreis hierfür inkl. des Aufgeldes an die Firma **Hugo Helbing** zu leisten, widrigenfalls sich der Versteigerer das Recht vorbehält, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen.

Für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise eine Garantie übernommen werden. Eventueller Transport der erstandenen Objekte hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers zu erfolgen, und übernimmt die unterzeichnete Firma keinerlei Haftung für eventuelle Verluste oder Beschädigungen.

Die Sammlung wird **Freitag, den 12., Samstag, den 13., sowie Montag, den 15. April**, vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr zur **Besichtigung in der Galerie Helbing**, Wagnmüllerstraße 15, ausgestellt. Bei der Besichtigung wird bestmögliche Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

HUGO HELBING

Kunsthandlung und Kunstantiquariat

Liebigstraße 21 MÜNCHEN Wagnmüllerstr. 15

Telephon Nr. 20421